

## Weiterbildung Systemische Pädagogik 2017/2018

Gruppe SP21

Die enge Verknüpfung von Theorie und Praxis ist das grundsätzliche Anliegen der Weiterbildungen beim Institut IMPULSE. Besondere Beachtung finden dabei die individuellen Unterschiede der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und die Anpassung der Methoden an den jeweiligen Bedingungen des Arbeitskontextes.

Vermittelt wird neben der wichtigen Grundhaltung ein gut umsetzbares „Handwerkszeug“ für den pädagogischen Alltag, diese werden praxisnah dargestellt und in Übungseinheiten vertieft. Parallel dazu bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowohl von der Gruppe als auch von den jeweiligen Referenten hilfreiche Rückmeldungen und Anregungen für die persönliche und professionelle Weiterentwicklung.

### Systemtheoretische Grundlagen Teil 1

17.-18.03.2017

- Einführung in die wichtigsten Aspekte aus der Systemtheorie
- Grundelemente aus der Bindungstheorie
- Die Persönlichkeit des Pädagogen aus systemischer Sicht
- Entwicklungs- und Lebensphasen aus systemischer Sicht
- Lösungsorientierte Gesprächstechniken

### Systemtheoretische Grundlagen Teil 2

06.-07.04.2017

- Die Bedeutung von Beobachtung und Wahrnehmung
- Die Bedeutung des Beobachters
- Von der Problemhaltung in die Lösungshaltung
- Das Konzept der Resilienz
- Wie entsteht Verhalten und wie kann dieses positiv beeinflusst werden?

### Supervision

01.05.2017

### Konstruktive Gruppendynamik

18.-20.05.2017

- Gruppenphasen und Gruppenrollen aus systemischer Sicht
- Darstellendes Arbeiten mit dem Soziogramm
- Der Einsatz von Ritualen in Gruppen
- Videogestützte Pädagogik
- Spielpädagogik aus systemischer Sicht

**Systemische Fallarbeit** **29.06.-01.07.2017**

- Die soziale Dynamik eines Systems
- Umgang mit Hypothesen
- Das Einsetzen von Geschichten
- Konkrete Methoden zur Ressourcenaktivierung
- Arbeit mit Symbolen und Metaphern

**Supervision** **07.09.2017**

**Supervision** **07.10.2017**

**Praxisblock Teil 1** **22.-23.10.2017**

- Entwicklungsförderung durch Videoarbeit unter Berücksichtigung ethischer Grundsätze
- Einführung verschiedener Metaelemente
- Das reflektierende Team
- Konkrete Arbeit mit den von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mitgebrachten Falldokumentationen

**Praxisblock Teil 2** **10.-11.11.2017**

- Elemente zur Videoanalyse
- Selbstreflexion
- Wahrung persönlicher Grenzen
- Transfer in den Alltag

**Supervision** **12.12.2017**

**Abschluss** **26.01.2018**

**167 UE**

**Arbeitszeiten:**

Seminartage: 9.00 – 18.00 Uhr (9 UE)

Supervision: 13.00 – 19.00 Uhr (8UE)

**Kosten:**

1600,00 €

**Infoabende:**

24.01.17

22.02.17 jeweils um 19.00 Uhr